

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 21 (1900)
Heft: 12: Staats- und Verfassungskunde der Schweiz

Rubrik: Litteratur
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Interessen sich begegnen und kräftigende Nahrung finden zu *vereinter, harmonischer und segensreicherer Wirksamkeit auf dem fruchtbaren Felde der Jugenderziehung in Haus und Schule, Familie und Staat.*

Litteratur.

Der Kinderfreund. Schweizerische illustrierte Schülerzeitung. Herausgegeben von einem Verein von Kinderfreunden. Chefredaktion: Prof. O. Sutermeister in Bern. Empfohlen von der Jugendschriften-Kommission des schweizerischen Lehrervereins. XV. Jahrgang. Gross-8°, 192 Seiten. Preisrätsel alle drei Monate. Buchdruckerei *Büchler & Cie., Bern.* Jahresabonnement Fr. 1.50; geb. Jahrgang Fr. 2.; ein Abonnement und ein geb. Jahrgang zusammen Fr. 3.

Wer Kinder zu beschenken hat und ihnen eine Freude bereiten will, die nicht nur für den Moment, sondern das ganze Jahr anhält, der lege ihnen ein Abonnement für den „Kinderfreund“ auf den Weihnachtstisch. Dann wird jedes Mal, wenn eine Nummer erscheint, wieder ein Jubel ausbrechen und das junge Volk wird immer aufs neue stolz sein auf seine eigene Zeitung und ihre mannigfachen Vorzüge.

Deren hat der „Kinderfreund“ aber auch wirklich viele, er gehört nicht umsonst zu den „Bestempfohlenen“ der Jugendschriften-Kommission des schweizerischen Lehrervereins.

Derselbe versteht es nicht nur, immer neue köstliche Knacknüsse aus dem Ärmel zu schütteln, sondern er weiss auch sonst jedesmal gerade das zu bringen, was seiner jungen Lesergemeinde Freude macht und wohl thut. — Dabei ist diese gediegenste aller „Schülerzeitungen“, welche von der rührigen Verlagsfirma *Büchler & Cie.* in Bern reichhaltig illustriert und hübsch ausgestattet ist, ganz erstaunlich billig, so dass auch die Inhaber der bescheidensten Börsen ihren Lieblingen diese wertvolle Gabe schenken können. Der „Kinderfreund“ sei daher unsern Lesern zu *Festgeschenken* für die liebe Jugend wärmstens empfohlen.

Lehrmittel

von **F. Nager,**
Lehrer u. pädag. Experte

Altdorf

Für Fortbildungsschulen allseitig bewährt!

- a) **Übungsstoff für Fortbildungsschulen** (Lesestücke, Aufsätze, Vaterlandskunde). Dritte, vermehrte Auflage. Einzelpreis geb. 80 Rp.
- b) **Aufgaben im schriftlichen Rechnen** bei den Rekrutenprüfungen. 11. Auflage. Einzelpreis 40 Rp.
- c) **Aufgaben im mündlichen Rechnen** bei den Rekrutenprüfungen. 4. Auflage. Einzelpreis 40 Rp.

Verlag der Buchdruckerei Huber in Altdorf.